

**Inklusion für Kinder und Jugendliche:  
Was ist zu leisten unter den Herausforderungen  
der Corona-Pandemie?**

**Pastorin Dr. Johanna Will-Armstrong  
Vorstand**

## Ziel: Lernen mit Corona zu leben

### O-Töne von Kindern und Jugendlichen:

- „Geil – Corona-Ferien“
- „Digga – Chillen – Auspenden...“
- „Meine Familie, meine Freunde dürfen mich nicht besuchen – Mist!“
- „Mir ist so langweilig – wann darf ich wieder zu Schule?“

### O-Töne Eltern:

- „Die Schließung (Förderschule) ist nachvollziehbar – eine Triagierung träge voll unsere schwerstbehinderten Kinder.“
- „Unsere Kinder werden vergessen!“

## Ziel: Lernen mit Corona zu leben

### Angst nehmen – aber Respekt vermitteln

Jugendhilfe wurde zunächst nicht als systemrelevant erfasst und angesehen!

Herausforderungen:

Coaching für Eltern und Angehörige im ambulanten Bereich

In den Wohngruppen:

Ständige Anwesenheit der Kinder und Jugendlichen, aber Betretungsverbot für Alle – außer den Mitarbeitenden

- Tagesstruktur einhalten
- Zubettgehzeiten durchsetzen

## Ziel: Lernen mit Corona zu leben

### Aktion statt Tristesse:

*Wir bauen eine Steinzeitdorf, eine Außen-Bowling-Bahn...*

Erlebnispädagogische Angebote in den Einrichtungen gewinnen hohe Bedeutung.

Mitarbeitende aus anderen Bereichen unterstützen:

- aus dem Förderschulbereich (sogen. Inklusions- oder Unterrichtshelfer)
- aus den (geschlossenen) Werkstätten

## Ziel: Lernen mit Corona zu leben

### Hohe Identifikation der Mitarbeitenden: Alle sind systemrelevant!

- Übersetzungsarbeit der Regeln für die Kinder und Jugendliche
- Ständiges Updaten über gesetzliche Verordnungen
- Wir-Gefühl ist stärker geworden

# Bethel hält zusammen

#bethelhältzusammen



## Ziel: Lernen mit Corona zu leben

### Förderschule während der Corona-Pandemie

*„Für viele Unserer Schülerinnen und Schüler war die Schulschließung eine soziale Katastrophe. Diese Gruppe hat auch in Vor-Corona-Zeiten in der Regel wenig Kontakte in der jeweiligen Peer-Group im heimatlichen Umfeld. Schule ist ein ganz wichtiger Begegnungsort. Der entfällt jetzt.“ (F.T., Schulleiter)*

- Homeschooling für Schüler mit Förderbedarf
- Emotionale und soziale Unterstützung
- Notfallbetreuung nur in geringem Umfang wahrgenommen

## Ziel: Lernen mit Corona zu leben

### Wiederaufnahme des Schulbetriebes für Förderschulen

- In NRW und Niedersachsen verzögert zu Allgemeinbildenden Schulen
- Besondere Hygienekonzepte und eigene Vermittlungsformen
- Für Risikogruppen (z.B. Kinder mit schweren Mehrfachbehinderungen) müssen eigene Konzepte entwickelt werden: damit sich Kinder und Eltern sicher fühlen, aber sie zugleich auch nicht aufgeschlossen werden.

## **Ziel: Lernen mit Corona zu leben**

**Tyler sagt:**

**„Der liebe Gott hat Urlaub – erst schickt er Nana (neuer Mitbewohner) und dann Corona...“**

**Biggi antwortet:**

**„Jetzt sind Ferien vorbei. Gott muss auch zur Schule kommen.“**

**Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!**

**Bethel hält zusammen**

#bethelhältzusammen

